

# Information

## zu den Übergangsbestimmungen

Im § 81 Abs. 2 und 3 des Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetzes (NAG) werden Übergangsbestimmungen für mit 1. Jänner 2006 gültige Aufenthaltsberechtigungen festgelegt. Dazu wurde vom BM.I auch eine Verordnung erlassen, die die näheren Details regelt.

### **Zusammenfassend gilt daher:**

1. An der Gültigkeitsdauer einer Aufenthaltsberechtigung ändert sich durch das NAG nichts.
2. Lediglich der jeweilige Berechtigungsumfang wird durch die NAG-Durchführungsverordnung geregelt. Das heißt, dass das „Dürfen“ geregelt wird. Dies hat etwa Auswirkungen auf den Arbeitsmarktzugang und/oder Ausweisungsschutz. Genauer ist den unten dargestellten Tabellen zu entnehmen.
3. Jene Aufenthaltstitel, die nach dem NAG nicht (mehr) ausgestellt werden dürfen, behalten aber trotzdem - bis zum Ablauf - ihre Gültigkeit.

## I. Weitergeltung von Aufenthalts- und Niederlassungsberechtigungen

Die zwischen 1. Jänner 2003 bis 31. Dezember 2005 ausgestellten Aufenthaltstitel gelten inhaltlich, wie folgt weiter:

Aufenthalts- und Niederlassungsberechtigungen nach dem Fremden-gesetz 1997 (FrG)	Aufenthalts- und Niederlassungsberechtigungen nach dem Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz (NAG) und Berechtigungen nach dem Fremdenpolizeige-setz 2005 (FPG)
<b>A. Niederlassungsbewilligungen nach dem FrG</b>	
1. Niederlassungsbewilligung jeglicher Aufenthaltsweck, § 13 Abs. 2 FrG	„Niederlassungsbewilligung – beschränkt“
2. Niederlassungsbewilligung begünstigter Drittstaat – EWR, § 47 Abs. 3 FrG	Dokumentation „Daueraufenthaltskarte“
3. Niederlassungsbewilligung begünstigter Drittstaat – Ö, § 49 Abs. 1 FrG	a) <u>Ehegatten und Kinder bis 18 Jahre</u> : Aufenthaltstitel „Familienangehöriger“ b) <u>Kinder über 18 Jahre</u> : „Niederlassungsbewilligung – unbeschränkt“ c) <u>Angehörige in aufsteigender Linie mit aufrechtem Zugang zum Arbeitsmarkt</u> : „Niederlassungsbewilligung – beschränkt“ d) <u>Angehörige in aufsteigender Linie ohne aufrechten Zugang zum Arbeitsmarkt</u> : „Niederlassungsbewilligung – Angehöriger“ e) <u>bei Freizügigkeitssachverhalten nach § 57 NAG</u> : Dokumentation „Daueraufenthaltskarte“
4. Niederlassungsbewilligung Selbständig, § 30 Abs. 2 FrG	„Niederlassungsbewilligung – beschränkt“
5. Niederlassungsbewilligung Familiengemeinschaft, § 20 Abs. 1 FrG	„Niederlassungsbewilligung – beschränkt“
6. Niederlassungsbewilligung Privat – quotenpflichtig, § 18 Abs. 4 FrG	„Niederlassungsbewilligung – ausgenommen Erwerbstätigkeit“
7. Niederlassungsbewilligung Medienbediensteter, § 19 Abs. 2 Z 1 FrG	„Aufenthaltsbewilligung – Sonderfälle un-selbständiger Erwerbstätigkeit“
8. Niederlassungsbewilligung Künstler, § 19 Abs. 2 Z 2 FrG	„Aufenthaltsbewilligung – Künstler“

Aufenthalts- und Niederlassungsbe- rechtigungen nach dem Fremdenge- setz 1997 (FrG)	Aufenthalts- und Niederlassungsbere- chtigung nach dem Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz (NAG) und Berecht- igungen nach dem Fremdenpolizeige- setz 2005 (FPG)
9. Niederlassungsbewilligung für vom AusIBG ausgenommen unselbständig Erwerbstätige, § 19 Abs. 2 Z 3 FrG	„Aufenthaltsbewilligung – Sonderfälle un- selbständiger Erwerbstätigkeit“
10. Niederlassungsbewilligung begünstig- ter Drittstaat – CH, § 48a FrG	<u>bei drittstaatsangehörigen Familienangehö- rigen von freizügigkeitsberechtigten Schweizer Bürgern: Dokumentation „Dauer- aufenthaltskarte“</u>
11. Niederlassungsbewilligung Schlüs- selkraft – selbständig, § 18 Abs. 1 Z 1 FrG	„Niederlassungsbewilligung – Schlüssel- kraft“
12. Niederlassungsbewilligung Schlüs- selkraft – unselbständig, § 18 Abs. 1 Z 1 FrG	„Niederlassungsbewilligung – Schlüssel- kraft“
13. Niederlassungsbewilligung Famili- engemeinschaft mit selbständiger Schlüsselkraft, § 18 Abs. 1 Z 1 FrG	„Niederlassungsbewilligung – beschränkt“
14. Niederlassungsbewilligung Famili- engemeinschaft mit unselbständiger Schlüsselkraft, § 18 Abs. 1 Z 1 FrG	„Niederlassungsbewilligung – beschränkt“
15. Niederlassungsbewilligung Privat – quotenfrei, § 19 Abs. 5 FrG	a) <u>bei Familienangehörigen von Begünstig- ten nach dem FrG: „Niederlassungsbewilli- gung – Angehöriger“</u>  b) <u>bei Familienangehörigen von Künstlern, Medienbediensteten und vom AusIBG aus- genommenen unselbständig Erwerbstäti- gen: „Aufenthaltsbewilligung – Familienge- meinschaft“</u>
16. Niederlassungsbewilligung Schlüs- selkraft – Abkommen, § 1 Abs. 5 AusIBG	<i>entfällt</i>

<b>B. Aufenthaltserlaubnisse nach dem FrG</b>	
1. Aufenthaltserlaubnis Ausbildung, § 7 Abs. 4 Z 1 FrG	a) „Aufenthaltsbewilligung – Schüler“ oder b) „Aufenthaltsbewilligung – Studierender“
2. Aufenthaltserlaubnis Familiengemeinschaft mit Ausbildung, § 7 Abs. 4 Z 3 FrG	„Aufenthaltsbewilligung – Familiengemeinschaft“
3. Aufenthaltserlaubnis Rotationskraft, § 7 Abs. 4 Z 2 FrG	„Aufenthaltsbewilligung – Rotationsarbeitskraft“
4. Aufenthaltserlaubnis Familiengemeinschaft mit Rotationskraft, § 7 Abs. 4 Z 3 FrG	„Aufenthaltsbewilligung – Familiengemeinschaft“
5. Aufenthaltserlaubnis Volontär, § 12 Abs. 2 FrG	Aufenthalts-Reisevisum (Visum D+C, § 24 FPG)
6. Aufenthaltserlaubnis Grenzgänger, § 1 Abs. 11 FrG	<i>entfällt</i>
7. Aufenthaltserlaubnis Pendler, §§ 1 Abs. 12, 113 Abs. 3 FrG	<i>entfällt</i>
8. Aufenthaltserlaubnis befristete Beschäftigung, § 12 Abs. 2 FrG	Aufenthalts-Reisevisum (Visum D+C, § 24 FPG)
9. Aufenthaltserlaubnis Betriebsentsandter, § 12 Abs. 2 FrG	Aufenthalts-Reisevisum (Visum D+C, § 24 FPG)
10. Aufenthaltserlaubnis Selbständig, § 7 Abs. 4 Z 4 FrG	Aufenthalts-Reisevisum (Visum D+C, § 24 FPG)
11. Aufenthaltserlaubnis Aufenthalt aus humanitären Gründen, § 10 Abs. 4 FrG	„Aufenthaltsbewilligung – Humanitäre Gründe“
12. Aufenthaltserlaubnis kurzfristig Kunstausübende selbständig, § 90 Abs. 4 FrG	Aufenthalts-Reisevisum (Visum D+C, § 24 FPG)
13. Aufenthaltserlaubnis kurzfristig Kunstausübende unselbständig, § 12 Abs. 2 FrG	Aufenthalts-Reisevisum (Visum D+C, § 24 FPG)
14. Aufenthaltserlaubnis für vom AuslBG ausgenommen unselbständig Erwerbstätige, § 1 Abs. 2 und 4 AuslBG	Aufenthalts-Reisevisum (Visum D+C, § 24 FPG)

15. Aufenthaltserlaubnis Praktikant, § 12 Abs. 2 FrG	Aufenthalts-Reisevisum (Visum D+C, § 24 FPG)
16. Aufenthaltserlaubnis bewilligungsfrei nach AuslBG, § 18 Abs. 2 AuslBG	Aufenthalts-Reisevisum (Visum D+C, § 24 FPG)
17. Pendler-Abkommen, § 1 Abs. 5 AuslBG	<i>entfällt</i>
<b>C. Niederlassungsnachweis</b>	
Niederlassungsnachweis	<p>a) <u>bei Familienangehörigen von dauernd in Österreich wohnhaften Zusammenführenden</u>: Aufenthaltstitel „Daueraufenthalt – Familienangehöriger“</p> <p>b) <u>bei allen anderen</u>: Aufenthaltstitel „Daueraufenthalt – EG“</p> <p>c) <u>bei Freizügigkeitssachverhalten nach § 57 NAG</u>: Dokumentation „Daueraufenthaltskarte“</p>

## II. Weitergeltung von Aufenthalts- und Niederlassungsberechtigungen

Die vor dem 1. Jänner 2003 ausgestellten befristeten Aufenthaltstitel und Sichtvermerke gelten inhaltlich, wie folgt weiter:

Aufenthalts- und Niederlassungsberechtigungen nach dem Fremden-gesetz 1997 (FrG) in der Fassung vor der FrG-Novelle 2002, nach dem Fremden-gesetz, dem Aufenthaltsgesetz und dem Paßgesetz 1969	Aufenthalts- und Niederlassungsberechtigungen nach dem Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz (NAG) und Berechtigungen nach dem Fremdenpolizeige-setz 2005 (FPG)
<b>A. Fremden-gesetz 1997 (FrG) in der Rechtslage vor 1.1.2003</b>	
1. Niederlassungsbewilligung jeglicher Aufenthaltsweck	„Niederlassungsbewilligung – beschränkt“
2. Niederlassungsbewilligung Familien-gemeinschaft mit EWR-Bürger	Dokumentation „Daueraufenthaltskarte“
3. Niederlassungsbewilligung Familien-gemeinschaft mit Österreicher	a) <u>Ehegatten und Kinder bis 18 Jahre</u> : Aufenthaltstitel „Familienangehöriger“ b) <u>Kinder über 18 Jahre</u> : „Niederlassungsbewilligung – unbeschränkt“ c) <u>Angehörige in aufsteigender Linie mit aufrechtem Zugang zum Arbeitsmarkt</u> : „Niederlassungsbewilligung – beschränkt“ d) <u>Angehörige in aufsteigender Linie ohne aufrechten Zugang zum Arbeitsmarkt</u> : „Niederlassungsbewilligung – Angehöriger“ e) <u>Bei Freizügigkeitssachverhalten nach § 57 NAG</u> : Dokumentation „Daueraufenthaltskarte“
4. Niederlassungsbewilligung jeglicher Aufenthaltsweck ausgenommen un-selbständiger Erwerb	„Niederlassungsbewilligung – beschränkt“
5. Niederlassungsbewilligung Familien-gemeinschaft – ausgenommen un-selbständiger Erwerb	„Niederlassungsbewilligung – beschränkt“
6. Niederlassungsbewilligung Familien-gemeinschaft – ausgenommen Erwerbs-tätigkeit	„Niederlassungsbewilligung – beschränkt“
7. Niederlassungsbewilligung Privat	„Niederlassungsbewilligung – ausgenom-men Erwerbstätigkeit“

Aufenthalts- und Niederlassungsbe- rechtigungen nach dem Fremdenge- setz 1997 (FrG) in der Fassung vor der FrG-Novelle 2002, nach dem Frem- dengesetz, dem Aufenthaltsgesetz und dem Paßgesetz 1969	Aufenthalts- und Niederlassungsbere- chtigung nach dem Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz (NAG) und Berecht- igungen nach dem Fremdenpolizeige- setz 2005 (FPG)
8. Niederlassungsbewilligung Medienbedien- steter eines ausländischen Informa- tionsmediums	„Aufenthaltsbewilligung – Sonderfälle un- selbständiger Erwerbstätigkeit“
9. Niederlassungsbewilligung Künstler	„Aufenthaltsbewilligung – Künstler“
10. Niederlassungsbewilligung vom AuslBG ausgenommen unselbständiger Erwerb	„Aufenthaltsbewilligung – Sonderfälle un- selbständiger Erwerbstätigkeit“
11. Aufenthaltserlaubnis Student	„Aufenthaltsbewilligung – Studierender“
12. Aufenthaltserlaubnis Familienge- meinschaft mit Student	„Aufenthaltsbewilligung – Familiengemein- schaft“
13. Aufenthaltserlaubnis Schüler	„Aufenthaltsbewilligung – Schüler“
14. Aufenthaltserlaubnis Familienge- meinschaft mit Schüler	„Aufenthaltsbewilligung – Familiengemein- schaft“
15. Aufenthaltserlaubnis Rotationskraft	„Aufenthaltsbewilligung – Rotationsarbeits- kraft“
16. Aufenthaltserlaubnis Familienge- meinschaft mit Rotationskraft	„Aufenthaltsbewilligung – Familiengemein- schaft“
17. Aufenthaltserlaubnis Volontär	Aufenthalts-Reisevisum (Visum D+C, § 24 FPG)
18. Aufenthaltserlaubnis Grenzgänger	<i>entfällt</i>
19. Aufenthaltserlaubnis Pendler	<i>entfällt</i>
20. Aufenthaltserlaubnis Saisonarbeits- kraft	Aufenthalts-Reisevisum (Visum D+C, § 24 FPG)
21. Aufenthaltserlaubnis Betriebsent- sandter	a) <u>bis zu sechs Monaten</u> : Aufenthalts- Reisevisum (Visum D+C, § 24 FPG) b) <u>ab sechs Monaten</u> : „Aufenthaltsbewilli- gung –Betriebsentsandter“
22. Aufenthaltserlaubnis Selbständiger ohne Niederlassung	a) <u>bis zu sechs Monaten</u> : Aufenthalts- Reisevisum (Visum D+C, § 24 FPG) b) <u>ab sechs Monaten</u> : „Aufenthaltsbewilli-

<b>Aufenthalts- und Niederlassungsbe- rechtigungen nach dem Fremdengesetz 1997 (FrG) in der Fassung vor der FrG-Novelle 2002, nach dem Fremdengesetz, dem Aufenthaltsgesetz und dem Paßgesetz 1969</b>	<b>Aufenthalts- und Niederlassungsbere- chtigung nach dem Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz (NAG) und Berechtig- ungen nach dem Fremdenpolizeige- setz 2005 (FPG)</b>
	gung – Selbständiger“
23. Aufenthaltserlaubnis Aufenthalt aus humanitären Gründen	„Aufenthaltsbewilligung – Humanitäre Gründe“
24. Aufenthaltserlaubnis Künstler	Aufenthalts-Reisevisum (Visum D+C, § 24 FPG)
25. Aufenthaltserlaubnis für vom AuslBG ausgenommen unselbständiger Erwerb	Aufenthalts-Reisevisum (Visum D+C, § 24 FPG)
26. Praktikant	Aufenthalts-Reisevisum (Visum D+C, § 24 FPG)
<b>B. Aufenthaltsgesetz (AufG), BGBl. Nr. 466/1992, Rechtslage vor 1.1.1998</b>	
Aufenthaltsbewilligungen	„Niederlassungsbewilligung – unbe- schränkt“
<b>C. Fremdengesetz (FrG), BGBl. Nr. 838/1992, Rechtslage vor 1.1.1998</b>	
gewöhnliche Sichtvermerke gem. § 6 Abs.1 Z1	„Niederlassungsbewilligung – unbe- schränkt“
<b>D. Paßgesetz 1969, BGBl. Nr. 422</b>	
Sichtvermerke gem. § 24 Paßgesetz 1969	„Niederlassungsbewilligung – unbe- schränkt“

### III. Weitergeltung von Aufenthalts- und Niederlassungsberechtigungen

Die vor dem 1. Jänner 2003 ausgestellten unbefristeten Aufenthaltstitel und Sichtvermerke gelten inhaltlich, wie folgt weiter:

Aufenthalts- und Niederlassungsberechtigungen nach dem Fremden-gesetz 1997 (FrG) in der Fassung vor der FrG-Novelle 2002, nach dem Fremden-gesetz, dem Aufenthaltsgesetz und dem Paß-gesetz 1969	Aufenthalts- und Niederlassungsberechtigung nach dem Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz (NAG) und Berechtigungen nach dem Fremdenpolizeige-setz 2005 (FPG)
Niederlassungsbewilligung jeglicher Aufenthaltszweck	Daueraufenthalt – EG
Niederlassungsbewilligung jeglicher Aufenthaltszweck ausgenommen unselbständiger Erwerb	Daueraufenthalt – EG
Niederlassungsbewilligung Familiengemeinschaft – ausgenommen unselbständiger Erwerb	Daueraufenthalt – EG
Niederlassungsbewilligung Familiengemeinschaft – ausgenommen Erwerbstätigkeit	Daueraufenthalt – EG
Niederlassungsbewilligung Privat	Daueraufenthalt – EG
Aufenthaltsbewilligungen nach dem AufG	Daueraufenthalt – EG
gewöhnliche Sichtvermerke gem. § 6 Abs.1 Z1 FrG 1992	Daueraufenthalt – EG
Sichtvermerke gem. § 24 Paßgesetz 1969	Daueraufenthalt – EG
Niederlassungsbewilligung Familiengemeinschaft mit Österreicher	bei Ehegatten und Kindern bis 18 Jahre als Aufenthaltstitel „Daueraufenthalt – Familien-angehöriger“
Niederlassungsbewilligung Familiengemeinschaft mit Österreicher	bei Kindern über 18 Jahre und bei Angehörigen in aufstei-gender Linie als Aufenthaltsti-tel „Daueraufenthalt – EG“.